

KNOXWIT!



DEIN WEG IN DIE
ZUKUNFT!

Ausbildungsratgeber

2026



IN DIR STECKT EIN
**FERTIG
HAUS
HERO**

#Technikguru

Fachinformatiker*
für Systemintegration



#Planungsheld

Bauzeichner*



#Traumhausbauer

Zimmerer*



#Problemlöser

Fachinformatiker*
für Anwendungsentwicklung



#Kabelkönig

Elektroniker*



#Werkstückwunder

Industriemechaniker*



#Allzweckwaffe

Industriekaufleute*



Folge uns
auf Instagram

AUSBILDUNG.DFH

AUSBILDUNG BEI DER DFH

Starte deine Ausbildung bei
Deutschlands größtem Fertighaushersteller

ab 1. August 2026



WILLST DU? KRIEGST DU!



Alle Infos zur
Ausbildung unter

dfh-ausbildung.de

- /// Übertarifliche Ausbildungsvergütung zzgl. Weihnachts- und Urlaubsgeld
- /// 35-h-Woche
- /// Engagiertes Ausbilderteam
- /// Eigenverantwortliche Azubi-Projekte
- /// Azubiausflüge & -freizeiten inkl. Teambuilding
- /// Schulungen & Seminare für den Berufsstart
- /// Eine eigene Lehrwerkstatt
- /// Fast 100% Übernahmequote
- /// Azubi-Einführungstage
- /// Betriebliche Altersvorsorge, Vermögenswirksame Leistungen
- /// und natürlich Praktika zum Reinschnuppern

*(m/w/d)

» Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt,
sondern durch Arbeit und eigene Leistung. «

Albert Einstein

➤ INHALTSVERZEICHNIS

INHALT

Nicht zögern - Zukunft beginnt jetzt!	4
Wer früh dran ist, hat die besten Chancen	5
Diese Wege führen zu einer Ausbildungsstelle	6
Reale Alternativen zu virtuellen Portalen?	7
So finde ich den passenden Ausbildungsbetrieb	8
Klassische Bewerbung vs. Online-Bewerbung:	9
Die Online-Bewerbung ist der heutige Standard	10
Gibt es noch die klassische Bewerbungsmappe?	11
Was heute in eine Bewerbung gehört	12
Der moderne Lebenslauf	13
Dem Ausbildungsplatz ein Stück näher	14
Am Telefon und im Video-Chat glänzen	15
Klarheit schaffen vor dem Karrierestart	16
Wenn der Start der Ausbildung kurz bevorsteht	27
Checkliste für die Ausbildung	31
Helfer im Web – Tipps im Netz	32
Ausbildungsmessen	33
Pendlerangebote	34



IMPRESSUM



Herausgeber:
LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Titelfoto:
LINUS WITTICH Medien KG
© Asier/stock.adobe.com

Inhalt/Texte:
LINUS WITTICH Medien KG
Bundesagentur für Arbeit,
BERUFENET – Stand (08/2025)

Druck:
LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
Telefon 0 65 02 / 91 47 - 0
www.wittich.de



NICHT ZÖGERN - ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

Die Schule ist (fast) geschafft – und jetzt? Studium oder Ausbildung? Diese Frage beschäftigt viele von euch. Eine Entscheidung, die gut überlegt sein will, denn sie legt den Grundstein für eure berufliche Zukunft. Doch wusstet ihr, dass viele Unternehmen schon ein bis zwei Jahre im Voraus nach passenden Nachwuchskräften suchen?

Wer sich also rechtzeitig informiert, hat die besten Chancen auf einen Ausbildungsplatz in seinem Wunschberuf.

Genau dabei hilft euch diese Sonderbeilage – euer praktischer Leitfaden für den Einstieg ins Berufsleben. Hier findet ihr wertvolle Tipps zur Wahl zwischen Ausbildung und Studium, erfahrt, welche Berufe besonders gefragt sind, und bekommt eine Menge Infos rund um das Thema Bewerbung. Denn ein überzeugendes Anschreiben und ein sicherer Auftritt im Vorstellungsgespräch können den entscheidenden Unterschied machen!

Wer noch mehr wissen will, sollte unbedingt einen Blick auf [jobs-regional.de](https://www.jobs-regional.de) werfen. Mit nur einem Klick landet ihr dort bei einem ausführlichen Ausbildungsguide, der euch weiterführende Tipps und Anregungen liefert. So seid ihr bestens gerüstet, um euren eigenen Karriereweg zu starten!

Egal, ob ihr euch für eine Ausbildung oder ein Studium entscheidet – das Wichtigste ist, dass ihr euren eigenen Weg geht und euch für das entscheidet, was euch wirklich interessiert. Die Zukunft gehört euch – macht das Beste daraus!

Euer Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion:

Wenn nicht anders angegeben, wurden die Texte mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und von der Redaktion (Klaus Angel) bearbeitet und geprüft.



Jobs regional – Ausbildungsguide

Die Anlaufstelle für alle Fragen zu Ausbildung, Vergütung und Bewerbung

... für Rheinland-Pfalz, das Saarland, Hessen, Thüringen, Bayern und Mecklenburg-Vorpommern hat LINUS WITTICH Medien das Portal „Jobs regional“ eingerichtet → www.jobs-regional.de

Neben Stellenangeboten wird dazu auch ein **Ausbildungsguide** angeboten. Wir haben dir umfangreiche Informationen über verschiedene Ausbildungsjobs, die entsprechende Ausbildungsvergütung und viele weitere allgemeine und spezifische Informationen zur Ausbildung zusammengetragen.



Unser Highlight für dich:

Tipps zur passenden Bewerbung deiner Ausbildung, inkl. **Bewerbungsunterlagen zum Download**.



WER FRÜH DRAN IST, HAT DIE BESTEN CHANCEN



Der Schulabschluss rückt näher, und mit ihm die Frage: Wann ist der richtige Zeitpunkt, um sich für eine Ausbildung zu bewerben? Eine späte Bewerbung kann dazu führen, dass viele interessante Ausbildungsplätze bereits vergeben sind. Wer hingegen frühzeitig seine Unterlagen einreicht, erhöht seine Chancen deutlich. Doch wann genau sollte man aktiv werden? Je nach Branche und Unternehmen gibt es unterschiedliche Bewerbungsfristen.

Viele große Unternehmen und öffentliche Einrichtungen beginnen bereits ein Jahr vor Ausbildungsbeginn mit dem Auswahlverfahren. Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildung, die im Sommer startet, sollten sich also idealerweise zwischen Sommer und Herbst des Vorjahres bewerben. Kleinere Betriebe oder Handwerksbetriebe haben oft kürzere Bewerbungsfristen und nehmen Bewerbungen teilweise bis wenige Monate vor Ausbildungsbeginn an.

Dennoch gilt: Wer früh dran ist, hat die größten Chancen. Je früher man sich bewirbt, desto mehr freie Ausbildungsplätze stehen zur Verfügung. Wer sich erst spät entscheidet, hat oft nur noch begrenzte Auswahl. Falls Unterlagen fehlen oder verbessert werden müssen, bleibt genügend Zeit, um Korrekturen vorzunehmen. Wer eine frühe Zusage hat, kann sich

entspannt auf den Schulabschluss konzentrieren und muss sich keine Sorgen um die Zukunft machen. Ein früher Bewerbungsprozess gibt Zeit, sich auf Vorstellungsgespräche oder Auswahltests gezielt vorzubereiten. Viele Jugendliche neigen dazu, ihre Bewerbung aufzuschieben – ein riskantes Spiel. Kurz vor Fristende treffen oft besonders viele Bewerbungen bei den Unternehmen ein, was die Chancen auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch senkt. Zudem signalisiert eine späte Bewerbung weniger Interesse oder Engagement. Wer sich rechtzeitig bewirbt, zeigt Eigeninitiative und Motivation – zwei Eigenschaften, die Arbeitgeber besonders schätzen.

Ein guter Richtwert ist, die Bewerbungen etwa ein Jahr vor Ausbildungsbeginn abzuschicken. Wer sich im Sommer oder Herbst für eine Ausbildung im folgenden Jahr bewirbt, ist meist gut im Zeitplan. Manche Betriebe nehmen Bewerbungen sogar noch später an, aber darauf sollte man sich nicht verlassen. Es lohnt sich, sich über die Fristen des Wunschbetriebs frühzeitig zu informieren.



Möchtest du Menschen helfen und Großes bewirken? Dann bist du hier genau richtig!

Von der Medikamentenherstellung bis zur Beratung der Kunden ist hier alles dabei.

**Ob Ausbildung zur PKA und PTA oder Studium der Pharmazie als Apotheker (m/w/d):
In unserem beruflichen Umfeld gibt es vieles zu lernen und täglich Neues zu entdecken.**

Neugierig? Dann sprich uns einfach mal an!



Kontaktmöglichkeiten über:

Homepage: <https://www.flora-apotheke-kastellaun.de>
E-Mail: contact@flora-apotheke-kastellaun.de
Telefon 06762 8242 · Fax 06762/960785



Kontaktmöglichkeiten über:

Homepage: <https://www.schlossapotheke-kastellaun.de>
E-Mail: info@schlossapotheke-kastellaun.de
Telefon: 06762/7385 oder 06762/8053



DIESE WEGE FÜHREN ZU EINER AUSBILDUNGSSTELLE

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, um mit Unternehmen in Kontakt zu treten und sich über offene Stellen zu informieren. Hier einige der wichtigsten Wege, die zu einer Ausbildungsstelle führen:

Viele Schulen veranstalten regelmäßig Infotage oder Ausbildungsmessen, bei denen Unternehmen und Institutionen ihre Ausbildungsangebote präsentieren. Größere Städte oder Regionen organisieren häufig Berufsmessen, auf denen Unternehmen, Handwerksbetriebe und Hochschulen sich vorstellen. Die Bundesagentur für Arbeit bietet umfassende Unterstützung bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle.

Über die Internetplattform www.arbeitsagentur.de lassen sich freie Ausbildungsplätze und duale Studiengänge finden. Die Industrie- und Handelskammern (IHK) sowie die Handwerkskammern (HWK) sind zentrale Anlaufstellen für Ausbildungsinteressierte. Auf ihren Webseiten, insbesondere über die IHK-Lehrstellenbörse (www.ihk-lehrstellenboerse.de), finden sich Tausende offene Ausbildungsplätze und Praktikumsstellen. Viele Unternehmen veröffentlichen ihre Ausbildungsangebote direkt auf ihren Webseiten. Ein Blick in die Karriereseiten großer und mittelständischer Betriebe lohnt sich immer.

Zudem bieten Jobportale wie www.azubiyo.de, www.aubi-plus.de oder www.ausbildung.de eine große Auswahl an freien Ausbildungsplätzen. Immer mehr Unternehmen nutzen Plattformen wie LinkedIn, Xing oder Instagram, um potenzielle Auszubildende anzusprechen. Dort werden nicht nur Stellenanzeigen veröffentlicht. Es gibt auch Einblicke in den Arbeitsalltag. Ein Praktikum bietet eine hervorragende Möglichkeit, einen Beruf und ein Unternehmen kennenzulernen. Viele Unternehmen übernehmen Praktikantinnen und Praktikanten später als Auszubildende, wenn sie sich bewähren.

Auch das persönliche Umfeld kann eine wichtige Rolle spielen. Familie, Freunde oder Bekannte haben oft Kontakte zu Unternehmen, die Ausbildungsplätze anbieten. Nicht alle Ausbildungsplätze werden öffentlich ausgeschrieben. Eine Initiativbewerbung kann sich lohnen, wenn ein bestimmtes Unternehmen besonders interessant erscheint. Mit diesen Wegen stehen Ausbildungssuchenden viele Möglichkeiten offen, um die passende Lehrstelle zu finden.

Es lohnt sich, verschiedene Ansätze zu kombinieren und aktiv auf Unternehmen zuzugehen.



Foto: stock.adobe.com - Pixel-Shot

REALE ALTERNATIVEN ZU VIRTUELLEN PORTALEN?



In Zeiten digitaler Orientierung scheinen Online-Jobportale die erste Anlaufstelle für junge Menschen auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz zu sein. Doch trotz des digitalen Überangebots haben klassische Formate wie Ausbildungsmessen und Jobbörsen nicht ausgedient – im Gegenteil: Sie erleben eine stille Renaissance. Was leisten sie, was Online-Plattformen nicht können?

Virtuelle Jobbörsen bieten zweifelsohne viele Vorteile: rund um die Uhr verfügbar, große Auswahl, Filterfunktionen und direkte Bewerbungsmöglichkeiten. Sie erleichtern die Orientierung und senken die Einstiegshürden für die erste Kontaktaufnahme. Doch sie sind unpersönlich, oft überfrachtet und setzen ein hohes Maß an Eigeninitiative und Medienkompetenz voraus – nicht selbstverständlich bei Jugendlichen am Übergang zwischen Schule und Beruf.

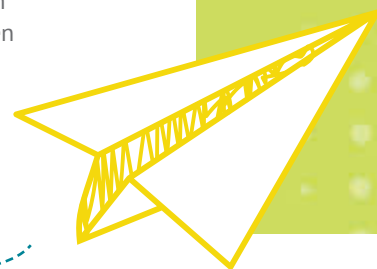
Hier kommen reale Jobmessen ins Spiel. Sie schaffen Begegnungen auf Augenhöhe. Unternehmen können sich direkt präsentieren, Fragen beantworten, einen ersten Eindruck vermitteln – und ebenso gewinnen. „Im Gespräch merkt man schnell, ob jemand zu uns passt – das funktioniert digital nur bedingt“, sagt etwa ein Ausbildungsleiter eines mittelständischen

Betriebs auf einer Messe in Nordrhein-Westfalen.

Ein entscheidender Vorteil realer Veranstaltungen: Jugendliche können Berufe vor Ort erleben. Ob Werkstückbau am Stand eines Metallbetriebs oder ein Beratungsgespräch mit angehenden Auszubildenden – das reale Erleben ersetzt kein Video. Viele Veranstaltungen bieten zudem Workshops, Bewerbungstrainings oder die Möglichkeit, Unterlagen direkt prüfen zu lassen.

Auch Lehrkräfte und Eltern schätzen diese Formate. Sie schaffen Orientierung jenseits der Theorie, ermöglichen niederschwellige Zugänge auch für Schüler/innen ohne konkreten Berufswunsch und fördern persönliche Kontakte – ein nicht zu unterschätzender Aspekt in einer zunehmend anonymisierten Berufswelt.

In der Realität hat sich längst ein Nebeneinander etabliert: Viele Veranstaltungen setzen auf hybride Formate. Auch Schulen binden reale Messen verstärkt in ihre Berufsorientierung ein. Die Kombination aus Online-Recherche und persönlichem Gespräch erweist sich dabei oft als besonders effektiv.



MOVE
IT!

DEIN WEG IN DIE
ZUKUNFT!



STARTE DEINE AUSBILDUNG bei uns!

adam
STAHL- UND ANLAGENBAU

An der Trift 4 | D-56290 Gödenroth
Tel. +49 (0)6762 93 46-0 | Fax +49 (0)6762 93 46-13
info@adam-anlagenbau.de | www.adam-anlagenbau.de

Metallbauer-In

Konstruktionsmechaniker-In





SO FINDE ICH DEN PASSENDEN AUSBILDUNGSBETRIEB

Die Wahl des richtigen Ausbildungsbetriebs ist eine der wichtigsten Entscheidungen auf dem Weg ins Berufsleben.

Neben Online-Recherchen und Bewerbungsverfahren spielen persönliche Gespräche eine entscheidende Rolle. Besonders wertvoll sind die Erfahrungen aktueller oder ehemaliger Auszubildender, die einen authentischen Einblick in den Alltag des Unternehmens geben können. Das ist oft aufschlussreicher als jede Hochglanzbroschüre oder Firmenwebsite. Sie können wertvolle Informationen darüber geben, wie die Ausbildung tatsächlich abläuft: Wie ist das Arbeitsklima? Wie gut sind die Betreuung und Unterstützung durch die Ausbilder? Gibt es Übernahmechancen nach der Ausbildung? Wie abwechslungsreich sind die Aufgaben? Gibt es Weiterbildungsmöglichkeiten? Werden Azubis gefördert oder nur als günstige Arbeitskräfte eingesetzt?

Viele Azubis sind offen und ehrlich, wenn sie nach ihren Erfahrungen gefragt werden – insbesondere, wenn sie nicht mehr im Unternehmen tätig sind. Unzufrieden-

heit zeigt sich oft in hohen Abbruchquoten, die ebenfalls ein Indikator für eine problematische Ausbildung sein können.

Neben Gesprächen mit Azubis gibt es weitere objektive Kriterien, die bei der Entscheidung helfen: Branche und Zukunftsperspektiven: Ist der Beruf zukunftssicher? Betriebsgröße: Große Unternehmen bieten oft strukturierte Programme, kleine Betriebe eine familiäre Atmosphäre. Standort: Ist der Betrieb gut erreichbar oder bedeutet er lange Fahrzeiten? Ausbildungsinhalte: Werden alle wichtigen Inhalte vermittelt? Zusätzliche Benefits: Gibt es Azubi-Tickets, Vergünstigungen oder Weiterbildungen?

Die Wahl des richtigen Ausbildungsbetriebs sollte nicht nur auf Broschüren oder Stellenanzeigen basieren. Persönliche Gespräche mit aktuellen oder ehemaligen Azubis bieten oft die ehrlichsten Einblicke und helfen, eine fundierte Entscheidung zu treffen.

Die wichtigste Regel: Gut informieren, nachfragen und nicht vorschnell entscheiden.



Foto: stock.adobe.com - Studio Romantic

KLASSISCHE BEWERBUNG VS. ONLINE-BEWERBUNG:



Während die klassische Bewerbung in Papierform weiterhin existiert, setzen immer mehr Unternehmen auf die Online-Bewerbung. Die klassische Bewerbung umfasst in der Regel eine Bewerbungsmappe mit ausgedruckten Unterlagen: Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und gegebenenfalls weitere Zertifikate.

Diese werden per Post an das Unternehmen geschickt. Der große Vorteil: Die Unterlagen liegen in haptischer Form vor, und die Gestaltung kann hochwertig ausfallen.

Im Gegensatz dazu wird bei der Online-Bewerbung alles digital abgewickelt. Unternehmen nutzen entweder Bewerbungsportale, bei denen Bewerber ihre Daten direkt eingeben, oder verlangen Bewerbungsunterlagen als PDF per E-Mail. Die Vorteile: Der Bewerbungsprozess ist schneller, umweltfreundlicher und oft auch kostengünstiger.

Dokumente sollten als PDF gespeichert werden, um Formatierungsfehler zu vermeiden. Der Dateiname sollte aussagekräftig sein, z. B. „Bewerbung_Max_Mustermann.pdf“. Die Bewerbung optisch ansprechend gestalten. Anschreiben und

Lebenslauf digital lesbar machen. Kein handschriftliches Einscannen, sondern direkt am Computer erstellen.

Einsatz von Schlagwörtern, da viele Unternehmen Bewerbungen mit Software analysieren. Dokumente sollten nicht zu groß sein (idealerweise unter 5 MB), damit sie problemlos hochgeladen oder versendet werden können.

Den Betreff klar definieren, z. B. „Bewerbung als Industriekaufmann – Max Mustermann“.

Im E-Mail-Text kurz auf die Bewerbung hinweisen und auf die Anhänge verweisen. Seriöse E-Mail-Adresse verwenden.

Alle relevanten Dokumente in einer Datei zusammenfassen, um die Übersichtlichkeit zu gewährleisten.

Ob klassisch oder online – eine Bewerbung sollte immer professionell und strukturiert sein. Wer sich für die digitale Variante entscheidet, muss darauf achten, dass die Unterlagen leserfreundlich, gut formatiert und in einem gängigen Dateiformat gespeichert sind.



Wald. Werte. Willkommen.

Landesforsten Rheinland-Pfalz sucht zum **01.08.2026**

Auszubildende zur Forstwirtin/ zum Forstwirt (m/w/d)

auch beim Forstamt Kastellaun

Interessieren Sie sich für einen abwechslungsreichen Beruf in der freien Natur? Wollen Sie direkt im Wald und für den Wald aktiv werden und noch maßgeblich zum Natur- und Klimaschutz beitragen? Verfügen Sie über körperliche Fitness, handwerkliche Begabung und Freude an Teamarbeit?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Der vollständige Text der Stellenausschreibung wird ab September/Oktober auf unserer Internetseite veröffentlicht. Bewerbungen sind ausschließlich im genannten Zeitraum und über unser Bewerbungsportal möglich. Alle Details finden Sie unter: <http://www.karriere.wald.rlp.de>.

Wir sind das Netz der

westenergie

westnetz



Du. Mit uns.

Wir sehen Dich –
und Deine Zukunft.

Als Elektroniker*in für Betriebstechnik
am Standort Simmern.

Jetzt bewerben auf ausbildung.westnetz.de



DIE ONLINE-BEWERBUNG IST DER HEUTIGE STANDARD

Die klassische Bewerbungsmappe auf Papier spielt heute nur noch eine untergeordnete Rolle. In Zeiten der Digitalisierung setzen fast alle Unternehmen auf Online-Bewerbungen – aus guten Gründen.

Online-Bewerbungen sind schneller, kostengünstiger und einfacher zu verwalten. Bewerber sparen sich Druckkosten und Postwege, Unternehmen können Bewerbungen digital sichten, filtern und archivieren. Die Bearbeitung wird beschleunigt, der Auswahlprozess optimiert.

Online-Bewerbungen gibt es in verschiedenen Formen: per E-Mail, über firmeneigene Bewerbungsportale oder über Plattformen wie Ausbildung.de, Jobbörse.de oder Azubiyo. Unabhängig vom Format gilt: Die Inhalte bleiben gleich, die Form muss an das digitale Medium angepasst

sein. Das bedeutet: alle Dokumente in einem zusammenhängenden PDF, klare Dateibenennung und seriöse E-Mail-Adresse.

Gerade im Ausbildungsbereich achten Unternehmen verstärkt auf digitale Grundkompetenzen. Wer eine professionelle Online-Bewerbung erstellt, zeigt nicht nur Motivation, sondern auch Medienkompetenz – ein Kriterium, das zunehmend in die Bewertung einfließt.

Wer heute eine Bewerbung verschickt, sollte auf das digitale Format setzen – nicht nur, weil es erwartet wird, sondern weil es auch Vorteile für den Bewerber selbst bringt. Die Online-Bewerbung ist längst mehr als eine Alternative: Sie ist der neue Standard.



Hier gibt's
Jobs mit
Zukunft.
Und Teamspirit.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Du willst endlich durchstarten?

Du hast die Schule hinter dir oder gemerkt, dass dein bisheriger Weg nicht der richtige war? Dann nutze jetzt deine Chance! Ob Praktikum, Ausbildung oder duales Studium – bei uns wirst du Teil eines starken Teams und entdeckst, wie vielseitig und modern Banking heute ist.

Konto und Kredit? Klar. Aber auch Teamwork, Kundenkontakt, digitale Tools und jede Menge Zukunft. Starte mit uns in die Zukunft.

Wir bieten dir:

- ☆ Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)
- ☆ Duales Studium zum Bachelor of Arts (m/w/d)

Werde Teil unserer Zukunft und bewirb dich jetzt bei uns:

vvr-bank.de/ausbildung

Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG



GIBT ES NOCH DIE KLASSISCHE BEWERBUNGSMAPPE?



Der Bewerbungsprozess hat sich stark verändert – digital, schneller, direkter. Ist die Bewerbungsmappe Geschichte?

Viele Ausbildungsbetriebe akzeptieren oder bevorzugen inzwischen digitale Bewerbungen per E-Mail oder über Bewerbungsportale. Dennoch gibt es nach wie vor Branchen und Betriebe, in denen eine Bewerbungsmappe in Papierform geschätzt wird.

Auch im persönlichen Kontakt – etwa nach einem Praktikum, bei Messen oder Infoveranstaltungen – kann eine sauber zusammengestellte Mappe einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Ob digital oder analog – der Inhalt bleibt gleich. Die Mappe sollte inhaltlich vollständig, übersichtlich und fehlerfrei sein. Dazu gehören:

Anschreiben: Es ist das erste, was Personalverantwortliche lesen. Es sollte kurz, präzise und individuell auf das Unternehmen abgestimmt sein.

Lebenslauf: Tabellarisch, chronologisch (meist antichronologisch), mit Angaben zu schulischer Bildung, Praktika, Nebenjobs, besonderen Kenntnissen sowie Hobbys, wenn diese einen Bezug zur angestrebten Ausbildung haben.

Zeugnisse: Mindestens die letzten beiden Schulzeugnisse, bei älteren BewerberInnen ggf. auch das Abschlusszeugnis. Optional: Praktikums- oder Arbeitszeugnisse.

Weitere Nachweise: Zertifikate, Teilnahmebestätigungen, Auszeichnungen – alles, was den Lebenslauf sinnvoll ergänzt und zur angestrebten Ausbildung passt.

Wer eine klassische Mappe verschickt, sollte auf eine ordentliche Präsentation achten: keine lose Blattsammlung, keine Schnellhefter. Am besten eignet sich eine dezente, einfarbige Bewerbungsmappe mit Klarsichtdeckel oder Dreiteiler, in dem Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse klar gegliedert sind.



Foto: stock.adobe.com - contrastwerkstatt

**attraktive
Ausbildungs-
vergütung**

Wir bilden aus ...

zum Koch (m/w/d)

Du hast Lust, Gastronomie zu deiner Leidenschaft zu machen?

Du bist gern Gastgeber, neugierig, flexibel und voller Ehrgeiz?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten eine tolle Location, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, Teamgeist, Förderung und Erfolg in einem familiären Betriebsklima.

Sende uns jetzt deine Bewerbung an:

**Landhotel Karrenberg
Straßheck 3 · 55481 Kirchberg
Tel.: +49 6763 9308-0
E-Mail: info@landhotel-karrenberg.de**

... und suchen dich!

STARKE AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT!

- **Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)**
- **Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Ausbildungsorte sind Simmern, Büchenbeuren oder Idar-Oberstein!

Online
bewerben

Peter Hoch GmbH & Co. KG
 Herr Christoph Wobornik
 Mutterschieder Str. 1 · 55469 Simmern
 E-Mail: bewerbung@hoch-baustoffe.de
www.hoch-baustoffe.de/karriere

HOCH

Bauen und Wohnen.



WAS HEUTE IN EINE BEWERBUNG GEHÖRT

Wer sich um einen Ausbildungsplatz bewirbt, steht vor einer zentralen Aufgabe: überzeugende Bewerbungsunterlagen zusammenstellen. Trotz technischer Veränderungen und zunehmender Digitalisierung gelten weiterhin klare Standards. Die Bewerbung besteht im Kern aus drei Elementen: dem Anschreiben, dem Lebenslauf und den Anlagen.

Das Anschreiben ist der erste Eindruck – und muss präzise sein. Es umfasst in der Regel eine Seite. Wichtig ist eine klare Struktur: persönliche Vorstellung, Motivation für die Bewerbung, Bezug zum Unternehmen und zur ausgeschriebenen Stelle. Allgemeinplätze wie „Ich bin teamfähig“ ohne Beleg sind wirkungslos.

Der Lebenslauf sollte tabellarisch aufgebaut sein, chronologisch rückwärts – also beginnend mit dem aktuellsten Bil-

dungsabschnitt oder der letzten Tätigkeit. Enthalten sein müssen: persönliche Daten (Name, Anschrift, Kontakt), schulischer Werdegang, Praktika, Nebenjobs oder ehrenamtliches Engagement. Kenntnisse wie Fremdsprachen oder EDV-Fähigkeiten sowie Hobbys, sofern sie einen Bezug zur Ausbildung haben, runden das Profil ab.

Relevante Zeugnisse: das letzte Schulzeugnis, Praktikumsbescheinigungen oder Nachweise über Zusatzqualifikationen. Die Anlagen sollten inhaltlich zur Bewerbung passen.

Korrekte Rechtschreibung und ein einheitliches Layout sind Pflicht. Auch bei einer Online-Bewerbung – ob per E-Mail oder über ein Bewerbungsportal – gilt: Die Unterlagen sollten übersichtlich und professionell aufbereitet sein, idealerweise als PDF-Datei.



Automatisch Durchstarten:
Gestalte deine Zukunft
mit Reko!

Wir bilden aus:

- **Industriekaufmann/-frau** (m/w/d)
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement** (m/w/d)
- **Metallbauer Fachrichtung Konstruktionstechnik** (m/w/d)
- **Elektroniker für Automatisierungstechnik** (m/w/d)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)



hohe Vergütung



30 Tage Urlaub



Auslandspraktikum



Fahrtkosten-
zuschuss



Übernahmechance



Zuschuss zum
Fitnessstudio

Freue Dich auf:

1. Ausbildungsjahr: 1.000 €
2. Ausbildungsjahr: 1.100 €
3. Ausbildungsjahr: 1.200 €

JETZT BEWERBEN!



Reko GmbH & Co.KG
Frau Deniz Balthasar
bewerbung@reko.de
06747 9382 - 600
Trinkbornstr. 22
56281 Dörth

DER MODERNE LEBENSLAUF



Wer sich um einen Ausbildungsplatz bewirbt, kommt am Lebenslauf nicht vorbei. Für viele Personaler ist er sogar das wichtigste Dokument einer Bewerbung. Umso entscheidender ist es, dass der Lebenslauf alle relevanten Informationen klar, strukturiert und fehlerfrei präsentiert.

Der moderne Lebenslauf folgt dabei festen Regeln – mit etwas Sorgfalt lässt sich leicht ein professioneller Eindruck hinterlassen.

Der Aufbau: Tabellarisch, nicht chronologisch rückwärts

Der Lebenslauf wird heute fast ausschließlich in tabellarischer Form verfasst. Die einzelnen Stationen – Schulbildung, Praktika, Nebenjobs – werden dabei anti-chronologisch geordnet. Das bedeutet: Die aktuellste Erfahrung steht jeweils oben.

Die wichtigsten Rubriken auf einen Blick:

- Persönliche Daten Vor- und Nachname, Geburtsdatum und -ort, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Optional: Staatsangehörigkeit,
- Familienstand (heute nicht mehr zwingend erforderlich)
- Schulbildung Schulname, Ort, Abschlussart und (voraussichtliches), Abschlussdatum

Ggf. besondere Schwerpunkte oder Leistungskurse:

- Praktische Erfahrungen Schülerpraktika
- Nebenjobs oder freiwilliges Engagement

Genauere Angaben:

- Zeitraum, Tätigkeit, ggf. kurze Beschreibung der Aufgaben
- Kenntnisse und Fähigkeiten Sprachkenntnisse (mit Einstufung: z. B. „Englisch – gut in Wort und Schrift“)
- EDV-Kenntnisse (z. B. MS Office, Tabellenkalkulation, spezielle Programme)

Weitere relevante Kompetenzen

(z. B. handwerkliche Fähigkeiten, Soft Skills, Führerschein) Hobbys und Interessen (optional) nur, wenn sie etwas über die Persönlichkeit oder relevante Fähigkeiten verraten. Vorsicht bei Standardfloskeln wie „Lesen, Musik hören“!

Datum und Unterschrift

am Ende des Dokuments:

Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift (bei Online-Bewerbungen eingescannt)



Foto: stock.adobe.com -
Mariia Korneeva



DEM AUSBILDUNGSPLATZ EIN STÜCK NÄHER

Ob klassisches Vorstellungsgespräch, Auswahlrunde oder kurzes Kennenlernen beim Praktikum – der erste persönliche Eindruck zählt. Wer hier patzt, riskiert Chancen auf eine Ausbildung, selbst bei guten Noten und einem überzeugenden Lebenslauf. Was es zu beachten gilt, um typische Fehler zu vermeiden, zeigt dieser Überblick.

› Vorbereitung ist mehr als die halbe Miete

Ein häufiger Fehler: Bewerber erscheinen unvorbereitet. Dabei ist es unerlässlich, sich vor dem Gespräch über das Unternehmen und den Ausbildungsberuf zu informieren. Wer keine Ahnung hat, was genau die Firma macht oder welche Aufgaben der Beruf umfasst, signalisiert mangelndes Interesse.

› Pünktlichkeit – ein Muss

Zuspätkommen gilt als eines der schwersten Fettnäpfchen. Wer zu spät erscheint, wirkt unzuverlässig.

› Kleidung: angepasst, nicht übertrieben

Was man trägt, sagt viel aus – auch, wie gut man den Betrieb und seine Kultur einschätzt. Während im Handwerksbetrieb gepflegte, aber praktische Kleidung angemessen ist, darf es in einem Bankhaus

formeller zugehen.

› Körpersprache und Auftreten

Ein fester Händedruck, Blickkontakt und eine offene Haltung signalisieren Selbstbewusstsein. Wer in sich zusammensinkt oder unruhig mit den Fingern spielt, wirkt unsicher oder unkonzentriert.

› Ehrlichkeit statt Floskeln

Auf Standardfragen wie „Warum möchten Sie diesen Beruf erlernen?“ oder „Was sind Ihre Stärken?“ sollten Bewerber vorbereitet sein – aber bitte nicht mit auswendig gelernten Phrasen.

› Fragen stellen – Interesse zeigen

Am Ende des Gesprächs folgt oft die Einladung, selbst Fragen zu stellen. Diese Möglichkeit sollte man nutzen. Aber Vorsicht: Fragen zu Urlaub oder Gehalt sollten, wenn überhaupt, sehr sensibel gestellt werden.

› Nach dem Gespräch: ein Dankeschön schadet nie

Ein kurzes, höfliches Dankeschön – per E-Mail oder handschriftlich – kann positiv nachwirken. Es zeigt Wertschätzung und bleibt im Gedächtnis.



Azubis 2026 gesucht!

**Kfz-Mechatroniker
Fachrichtung Nutzfahrzeuge (m/w/d)
&
Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)**

jeweils an den Standorten Gemünden und Dörth

SCHERER REISEN
Omnibus Gesellschaft mbH
Hauptstraße 49, 55490 Gemünden

Wir freuen uns auf deine Bewerbung
per Post oder E-Mail

Tel. 06765-270

E-Mail: bewerbung@scherer-reisen.de
www.scherer-reisen.de

AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM?

BÄCKER*IN KONDITOR*IN

FACHVERKÄUFER*IN

FOOD MANAGER*IN

Informier' dich jetzt:
baeckerei-dhein.de/karriere



BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

@baeckerei.dhein @dhein.baecker



AM TELEFON UND IM VIDEO-CHAT GLÄNZEN



In der heutigen Arbeitswelt sind digitale Bewerbungsgespräche normal. Viele Unternehmen setzen auf Telefoninterviews oder Video-Chats, um potenzielle Auszubildende vorab kennenzulernen. Für Bewerberinnen und Bewerber bedeutet das: neue Herausforderungen, aber auch neue Chancen.

Ob telefonisch oder per Video: Der erste Eindruck entsteht innerhalb weniger Sekunden. Freundlichkeit, Konzentration und eine klare Ausdrucksweise sind entscheidend. Während beim Telefoninterview allein die Stimme wirkt, spielt beim Video-Gespräch zusätzlich die Körpersprache eine Rolle. Augenkontakt mit der Kamera, eine aufrechte Haltung und ein ruhiger Hintergrund unterstützen die Wirkung.

Wie bei jedem Vorstellungsgespräch gilt: Gute Vorbereitung ist unverzichtbar. Dazu gehören Informationen über das Unternehmen, über die angebotene Ausbildungsstelle und typische Fragen im Gespräch. Notizen sind erlaubt – insbesondere beim Telefoninterview – sollten aber dezent eingesetzt werden. Wer seinen Lebenslauf und zentrale Stichworte griffbereit hat, bleibt souverän.

Gerade beim Video-Interview kann Technik zum Stolperstein werden. Eine stabile Internetverbindung, funktionierende Kamera und ein gut positioniertes Mikrofon sind Voraussetzung. Vor dem Gespräch lohnt sich ein Probelauf mit einer Vertrauensperson.

Personalverantwortliche achten darauf, ob der oder die Bewerber



UNSERE AUSBILDUNGSANGEBOTE

- Pflegefachpersonen (w/m/d)
- Heilerziehungspfleger (w/m/d)
- Erzieher (w/m/d)
- Operationstechnischer Assistent (w/m/d)
- Kaufleute für Büromanagement
- Anästhesietechnischer Assistent (w/m/d)
- Duales Studium -
Gesundheit und Pflege,
Soziale Arbeit oder
Hebammenkunde

Bewerbung und
weitere Infos



Stiftung
kreuznacher diakonie
www.kreuznacherdiakonie.de

bende zur Unternehmenskultur passt. Zu viel Perfektion wirkt oft aufgesetzt.

Wer ehrlich und motiviert auftritt, Fragen stellt und Interesse zeigt, punktet meist mehr als mit auswendig gelernten Antworten.

Hintergrundgeräusche, laufende Fernseher oder herumirrende Familienmitglieder wirken unprofessionell.

Auch das Smartphone sollte stumm geschaltet sein.

Wer sich einen ruhigen Raum organisiert, signalisiert Verlässlichkeit und Respekt gegenüber dem Gesprächspartner. Ein kurzes Dankeschön per E-Mail nach dem Gespräch zeigt Wertschätzung und kann positiv nachwirken. Gleichzeitig hilft es, das Gespräch im Nachhinein zu reflektieren.



Kostenfrei
abholbereit
beim ReWi

Aufschlagen – Traumjob finden!

**Hol' dir jetzt bei uns deine Zukunft ab.
Mehr als 130 verschiedene Arbeitgeber präsentieren
ihre Praktikums- und Ausbildungsstellen.**

Starte deine Karriere im Rhein-Hunsrück-Kreis!





Regionalrat
Wirtschaft
Rhein-Hunsrück e.V.

Regionalrat Wirtschaft Rhein-Hunsrück e.V.
Koblenzer Str. 3 · 55469 Simmern
Tel. 06761 96442-0 · info@rhein-hunsruECK.de

www.wir-sind-wildwuchs.de



KLARHEIT SCHAFFEN VOR DEM KARRIERESTART:

Der Ausbildungsvertrag ist die Grundlage jeder betrieblichen Ausbildung. Er regelt die Rechte und Pflichten beider Seiten – des Auszubildenden und des Ausbildungsbetriebs. Deshalb ist es wichtig, den Vertrag sorgfältig zu prüfen, bevor man seine Unterschrift setzt.

Der Inhalt des Ausbildungsvertrags ist gesetzlich geregelt – insbesondere im Berufsbildungsgesetz (BBiG). Der Vertrag muss in schriftlicher Form vorliegen und spätestens vor Beginn der Ausbildung unterzeichnet sein.

» Zu den verpflichtenden

Inhalten gehören:

- Art, sachliche und zeitliche Gliederung sowie Ziel der Berufsausbildung: Der Vertrag muss klar benennen, welchen Beruf man erlernt, welche Ausbildungsstationen durchlaufen werden und welche Qualifikationen dabei vermittelt werden sollen.
- Beginn und Dauer der Ausbildung: Die Ausbildungszeit ist je nach Beruf unterschiedlich lang. Verkürzungen sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich.
- Ausbildungsvergütung: Der Vertrag muss eine monatliche Bruttovergütung ausweisen. Diese richtet sich oft nach Tarifverträgen und steigt in der Regel mit jedem Ausbildungsjahr.
- Arbeitszeit: Auch die tägliche und wöchentliche Arbeitszeit wird festgelegt. Für Minderjährige gelten besondere Regelungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz.
- Urlaubsanspruch: Der gesetzliche Mindesturlaub beträgt für Minderjährige je nach Alter zwischen 25 und 30 Tagen pro

Jahr. Auch für Volljährige muss der Urlaubsanspruch im Vertrag benannt sein.

- Kündigungsregelungen: Der Vertrag muss Informationen über mögliche Kündigungsfristen und -gründe enthalten. Während der Probezeit (mindestens ein, maximal vier Monate) ist eine Kündigung ohne Angabe von Gründen möglich.
- Pflichten des Auszubildenden und des Ausbildungsbetriebs: Dazu zählen etwa die Pflicht zur Teilnahme am Berufsschulunterricht und zur Führung eines Berichtshefts (Azubi) sowie die Verpflichtung zur qualifizierten Ausbildung und Fürsorgepflicht (Betrieb).

» Auf diese Punkte sollten Auszubildende besonders achten:

- Ausbildungsinhalte und -struktur: Stimmen die im Vertrag angegebenen Inhalte mit dem offiziellen Ausbildungsrahmenplan überein?
- Vergütung und Zusatzleistungen: Liegt die Vergütung mindestens auf tariflicher oder gesetzlicher Mindesthöhe? Sind zusätzliche Leistungen geregelt?
- Arbeitszeiten und Überstunden: Ist klar geregelt, wie viele Stunden pro Woche gearbeitet werden? Werden Überstunden dokumentiert und ausgeglichen?
- Probezeit und Kündigungsbedingungen: Eine zu lange oder nicht klar definierte Probezeit kann problematisch sein. Auch die Bedingungen für eine ordentliche Kündigung nach der Probezeit sollten nachvollziehbar sein.
- Weiterbildungs- oder Übernahmezusagen: Solche Versprechen sollten, wenn vorhanden, schriftlich im Vertrag oder in einer Zusatzvereinbarung festgehalten werden. Mündliche Zusagen gelten nicht.

**ICH SCHWEISSE KEINE BLECHE,
ICH HALTE DIE WELT ZUSAMMEN.**

DEINE AUSBILDUNG BEI EJ!

- KONSTRUKTIONSMECHANIKER
- FACHKRAFT FÜR METALLTECHNIK

#ZUSAMMENGESCHWEISST



KARRIERE@EJCO.COM



WWW.EJCO.COM - SCHACHTABDECKUNGEN

WIE SOCIAL MEDIA VIDEOS DIE BEWERBUNG REVOLUTIONIEREN



Bewerbung per Video – das klang vor einigen Jahren noch nach Science-Fiction. Doch Plattformen wie TikTok oder Instagram haben das geändert. Immer mehr junge Menschen nutzen kreative Bewerbungsvideos, um sich von der Masse abzuheben.

Bewerbungen. In Handwerk, Verwaltung oder Gesundheitswesen ist die schriftliche Bewerbung Standard. Zudem können unprofessionelle Videos eher schaden als nutzen.

Für kreative Köpfe eine tolle Chance – solange Professionalität und Ernsthaftigkeit gewahrt bleiben.

Ein Video gibt Bewerber/innen die Möglichkeit, Persönlichkeit, Motivation und Kreativität zu zeigen – Dinge, die im Anschreiben schwer vermittelbar sind. Besonders in kreativen Berufen oder Medienunternehmen ist das ein echter Pluspunkt.

Tipps:

- Authentisch bleiben
 - Gute Ton- und Bildqualität
 - Kurz und prägnant: 60-90 Sekunden reichen
- Nicht alle Branchen akzeptieren Videos als Ersatz für klassische



Foto: stock.adobe.com - FAMILY STOCK



Wir suchen Dich

Ausbildung 2026

Zum 01. August 2026 stellen wir eine/n Auszubildende/n für den Beruf

Anlagenmechaniker - Fachrichtung Rohrsystemtechnik (m/w/d)

ein. Eine vollständige Beschreibung der Stelle kann im Internet unter www.rhwasser.de eingesehen werden. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen bitten wir zu richten an:

RheinHunsrück Wasser Zweckverband
Gallscheider Str. 1, 56281 Dörth
oder per E-Mail an:
personal@rhwasser.de



Als einer der größten Flächenversorger in Rheinland-Pfalz versorgen wir zwischen Mittelrhein und Untermosel rund 92.000 Einwohner und Großverbraucher in 151 Orten mit Trinkwasser. In dieser Funktion bilden wir bereits seit vielen Jahren permanent aus.

heinrichs
drehteile

- 30 Tage Urlaub
- Tolle Firmenevents
- Spannende Projekte
- Hohe Übernahmechancen
- Modernste Technik



KARRIERE START

Ausbildung bei heinrichs drehteile

Wir sind die Spezialisten für Drehteile und Sonderlösungen weltweit. Werde Teil des Erfolgs und starte deine **Ausbildung** als

○ **Zerspanungsmechaniker/-in** (m/w/d)

○ **Industriekaufmann/-frau** (m/w/d)

It's your turn!

Heinrichs & Co. KG
56290 Dorweiler
Tel. 06762 9305222
ausbildung@heinrichs.de

heinrichs.de



ANLAGEN- MECHANIKER/IN - SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK

› **Ausbildungsdauer:** 3,5 Jahre

› **Duale Ausbildung**

› **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik installieren Wasser- und Luftversorgungssysteme, bauen Waschbecken, Duschkabinen, Toiletten und sonstige Sanitäranlagen ein und schließen diese an. Als nachhaltige Ver- und Entsorgungssysteme installieren sie unter anderem Anlagen zur Regen- und Brauchwassernutzung. Sie montieren auch Heizungssysteme, stellen Heizkessel auf und nehmen sie in Betrieb. Bei ihren Tätigkeiten bearbeiten sie Rohre, Bleche und Profile aus Metall oder Kunststoff mit Maschinen oder manuell. Zudem bauen sie energieeffiziente und umweltschonende Systeme wie z.B. Solaranlagen, Wärmepum-

pen und Holzpelletanlagen in Gebäude ein. Nach der Montage prüfen sie, ob die Anlagen einwandfrei funktionieren und optimal eingestellt sind. Sie installieren Gebäudemanagementsysteme wie z.B. Smart-Home-Systeme und wenden gerätespezifische Software an, z.B. Apps. Sie beraten Kunden, beispielsweise über vernetzte Systemtechnik, und weisen sie in die Bedienung von Geräten und Systemen ein.

› **Kernkompetenzen:**

- Haustechnik
- Heizungstechnik
- Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Mess-, Steuer-, Regeltechnik (MSR)
- Montage (Versorgungstechnik)
- Rohrinstallation
- Sanitärinstallation
- Versorgungstechnik

WIR HABEN
EINEN PLATZ
FÜR DICH!
(M/W/D)

Abwechslungsreich und zukunftssicher:

Das könnte Dein Job sein – als Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Mach Deine Ausbildung bei uns im Team.

Jetzt bewerben!



Südhang 5 | 56281 Emmelshausen | Tel.: 06747 337
wg@geuer-heizungsbau.de | www.geuer-heizungsbau.de

Buderus

SYSTEM
PARTNER



QUALIFIZIERT BIS 2026

HEILERZIEHUNGSPFLEGER/IN

› **Ausbildungsdauer:**

Vollzeit 2-3 Jahre

› **Ausbildung Berufsfachschule**

› **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Heilerziehungspfleger/innen begleiten und unterstützen Menschen mit geistigen, körperlichen oder seelischen

Behinderungen aller Altersstufen, um deren Eigenständigkeit zu stärken und sie zu einer möglichst selbstständigen Lebensführung im Alltag zu befähigen. Dabei berücksichtigen sie Art und Grad der jeweiligen Behinderung. Sie unterstützen die zu Betreuenden bei der Verrichtung alltäglicher Tätigkeiten wie Einkauf oder Nahrungszubereitung und motivieren sie zu Freizeitbeschäftigungen wie Malen, Musizieren oder Schwimmen. Ebenso fördern sie das soziale Verhalten sowie die persönliche Entwicklung der ihnen anvertrauten Personen und stehen diesen bei ihrer schulischen oder beruflichen Eingliederung zur Seite.

Darüber hinaus helfen Heilerziehungspfleger/innen

bettlägerigen oder kranken Menschen bei der Körperpflege, bei der Nahrungsaufnahme sowie beim An- und Auskleiden (Grundpflege).

Sie erledigen zudem organisatorische und verwaltungstechnische Arbeiten. Beispielsweise planen und gestalten sie das Freizeitprogramm oder wirken bei der Erstellung von Förderplänen mit.

› **Kernkompetenzen:**

- Behindertenpsychologie
- Büro- und Verwaltungsarbeiten
- Elternarbeit
- Freizeitgestaltung
- Grundpflege
- Heilerziehungspflege
- Heilpädagogik, Behindertenpädagogik
- Inklusion



Für unsere Wohneinrichtung „Haus St. Martin“ in Kastellaun suchen wir

Auszubildende zum Heilerziehungspfleger

(m/w/d)

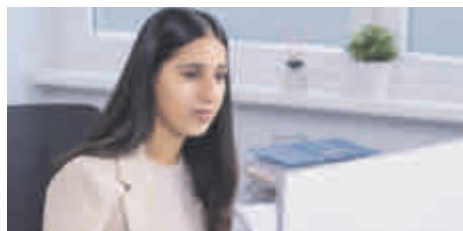
Wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten, dann bewerben Sie sich:

marion.pauly@stiftung-bethesda.de oder
Bethesda St. Martin, Lessingstr. 69, 56288 Kastellaun

Ausbildung mit Sinn. Safe.

Werde Azubi im
#TeamLebenSchuetzen

über 1.000€
im Monat



Seit 1983 sorgen wir bei Flamro mit innovativen Brandschutzprodukten weltweit für Sicherheit. Wir entwickeln und produzieren z. B. Kabelabschottungen oder feuerfeste Beschichtungen, die im Ernstfall dabei helfen Brände einzudämmen. Sie schützen neben Flugzeugen, Zügen und Gebäuden das, was wirklich zählt – Menschenleben.

Starte deine Karriere im #TeamLebenSchuetzen und werde:

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Als Maschinen- und Anlagenführer spielst du eine zentrale Rolle in unserer Produktion. Du richtest Anlagen ein, bedienst und wartest sie. In 2 Jahren Ausbildung lernst du Technik und Innovation für einen schnellen Berufseinstieg.








Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

In diesem vielseitigen Beruf sorgst du dafür, dass unsere Produkte sicher und pünktlich bei Kund*innen ankommen. Du arbeitest im Lager, am PC und hast Kontakt zu Lieferanten. Die Ausbildung dauert 3 Jahre, Verkürzung möglich.

Industriekaufmann (m/w/d)

Als Industriekaufmann übernimmst du kaufmännische Aufgaben in vielen Bereichen unseres Unternehmens, wie Materialwirtschaft, Personalwesen, Finanzen, Marketing und Vertrieb. Werde in 3 Jahren zum Multitalent, Verkürzung möglich.

Was wir bieten:

-  Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung und vermögenswirksame Leistungen
-  Vereinbarkeit von Freizeit und Beruf durch 29 Tage bezahlten Urlaub
-  Übernahmegarantie nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung
-  Förderung durch interne und externe Trainingsangebote
-  Top Ausbildungsbetreuung durch kompetente Ausbilder bis hin zur Prüfung
-  Kontakt zu anderen Azubis durch standortübergreifendes Azubi-Netzwerk
-  Modernste Maschinenteknik in einem innovativen Unternehmen

Klingt spannend?

Werb dich jetzt unter
jobs.flamro.de/ausbildung



Kein Grund für
kalte Füße.



Starte jetzt deine Ausbildung
zum Mechatroniker für
Kälte-/Klimatechnik (w/m/d)

Profitiere auch du vom hohen Personalbedarf und den tollen Perspektiven der Kälte- und Klimatechnik. Sende uns jetzt online deine kompletten Bewerbungsunterlagen mit Zeugnissen, Lebenslauf und einem Anschreiben an:
info@we-kaeltetechnik.de

QR-Code scannen für mehr Infos
zum Stellenangebot



Ausbildungsverbund



AN EINER NACHHALTIGEN ZUKUNFT MITWIRKEN

Die Themen erneuerbare Energien und Umweltschutz spielen in modernen Unternehmen eine immer größere Rolle. Kenntnisse auf diesem Gebiet sind deshalb gefragter denn je. Im Rahmen einer Weiterbildung lassen sich offizielle Qualifikationen erwerben, um etwa als Beauftragter für Umweltmanagement oder als Energiebeauftragter Prozesse in Industrie und Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten. Solche Weiterbildungsangebote richten sich sowohl an Arbeitssuchende als auch an Berufstätige, die mehr Verantwortung in ihrem Unternehmen übernehmen und an einer nachhaltigen Zukunft

mitwirken wollen. Entscheiderinnen und Entscheider in Firmen können ihre Mitarbeiter bei solchen Schulungen unterstützen.

djd 73617/IBB Institut
für Berufliche Bildung AG



Klient Jeff, 35 Jahre,
Gründer Bobby Car-Verein

NOTARFACHANGESTELLTE:R

SPANNENDE AUFGABEN.

SPANNENDE KLIENT:INNEN.

Du suchst einen abwechslungsreichen Job? Gefunden!

Starte jetzt deine Ausbildung als Notarfachangestellte:r.

JETZT
BEWERBEN



NOTARKAMMER
KOBLENZ

Dein Job mit Sinn! Überzeugt?

Dann bewirb dich jetzt bei uns!

Weitere Informationen findest du über den QR-Code.

Bock auf Ausbildung?

Führerschein for free –
und ein starkes Azubi-Team.



Bewirb dich jetzt!

evm.de/karriere



Gruppe

ASSESSMENT CENTER FÜR AZUBIS: SO LÄUFT'S AB



Assessment Center (AC) sind längst nicht mehr nur für Führungskräfte gedacht. Auch Azubis müssen sich bei vielen Unternehmen Gruppenaufgaben, Tests und Rollenspielen stellen.

aber niemand muss perfekt sein. Vorbereitung durch Üben von Selbstpräsentationen oder

Wissenstests kann helfen. Mit Ruhe und Vorbereitung lässt sich jedes AC gut meistern.

Typische Bestandteile

- Wissenstests (Mathe, Deutsch, Allgemeinbildung)
- Gruppendiskussionen
- Präsentationen oder Rollenspiele

Worauf es ankommt:

- Teamfähigkeit
 - Freundliches Auftreten
 - Stressresistenz
- Selbstbewusstsein ist wichtig,



Foto: stock.adobe.com - contrastwerkstatt

Wir haben einen
Plan für Deine
Zukunft:
UNS!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Rheinböllen eG
Frau Stefanie Schulz
Bahnhofstr. 15, 55494 Rheinböllen

Jetzt
online oder
schriftlich
bewerben!

Bewirb Dich jetzt für eine **Ausbildung** bei der
Volksbank Rheinböllen eG und starte bei uns
Deine Zukunft und berufliche Karriere.

www.voba-rheinboellen.de

Volksbank
Rheinböllen eG

Ausbildung Fachinformatiker für Systemintegration

(m/w/d)

Du hast Lust auf einen Ausbildungsplatz in einem **international agierenden IT-Unternehmen** in Rheinböllen? Wir bereiten dich in allen Themen zur Installation der Software, Wartung von Hardware und der Realisierung von komplexen IT-Systemen durch Integration von Softwarekomponenten vor und wünschen uns eine **lange Zusammenarbeit** über das Ausbildungsverhältnis hinaus.

Good to know

- Gleitzeit mit Kernarbeitszeit (09:30 – 15:30 Uhr)
- 40 Tage Urlaub
- Überdurchschnittliche Vergütung
- Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Betriebsausflüge und vergünstigte Sportangebote
- Start: 1. September 2026
- Dauer: 3 Jahre
- Berufsschulort: 55469 Simmern
- Voraussetzung: mindestens Mittlere Reife

Join us now!

CAQ AG Factory Systems, In der Wester 5, 55494 Rheinböllen
Telefon: +49 6764 90200-0, Internet: www.CAQ.de



MOVE IT!

DEIN WEG IN DIE ZUKUNFT!



KASTOR
ZIMMEREI



Holzbau mit Zukunft – werde Teil unseres Teams!

Du hast handwerkliches Geschick, bist ein Teamplayer und absolut zuverlässig? Ob im Abbund, in der Produktion oder auf der Baustelle – bei uns packst du mit an und gestaltest anspruchsvolle Bauprojekte aktiv mit.

Verstärke unser Team

■ **Auszubildende zum Zimmerer m/w/d**
zum 1.8.2026

Starke Benefits warten

30 Tage Urlaub | Weihnachtsgeld | Arbeitskleidung |
Vermögenswirksame Leistungen / betriebl. Altersvorsorge |
Moderner Fuhrpark, Maschinen und Werkzeuge

Walter Kastor GmbH & Co. KG

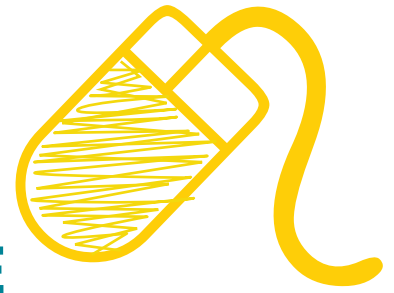
Alte Mainzer Straße 24 | 55430 Oberwesel

info@holzbau-kastor.de

Tel. 06744 7072

Ansprechpartnerin: Silke Hüttner

www.kastor.eu



DIGITALE BEWERBUNGS- GESPRÄCHE MEISTERN

Videointerviews sind aus dem Bewerbungsprozess nicht mehr wegzudenken.

Auch Azubis müssen sich darauf einstellen.

Das ist zu beachten:

- Technik und Umgebung
- Kamera, Mikrofon und Internetverbindung prüfen
- Ruhiger Hintergrund
- Angemessene Kleidung

- Auftreten
 - Blick in die Kamera
 - Freundliche Mimik
 - Klare und deutliche Sprache
- Auch wenn das Gespräch digital läuft: Der Eindruck zählt. Wer souverän wirkt, punktet.

Gute Vorbereitung und technisches Know-how sind der Schlüssel zu einem erfolgreichen Online-Interview.



Bewirb dich
jetzt
für das Jahr
2026

- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Weihnachtsgeld
- ✓ iPad & Bildungsfahrt
- ✓ 1.268,26€ im 1. Lehrjahr



WIR SUCHEN DICH
Auszubildende für
Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Jetzt
Bewerben

www.kirchberg-hunsrueck.de



BERUFSWAHL: VOM UMGANG MIT ERWARTUNGEN



Die Entscheidung für einen Beruf ist für viele junge Menschen nicht nur eine Frage der Interessen, sondern oft auch mit externem Druck verbunden. Eltern, Lehrerschaft oder Freunde haben Erwartungen – nicht immer passen diese zur eigenen Vorstellung.

Manche Jugendliche folgen familiären Traditionen oder glauben, Erwartungen erfüllen zu müssen. Andere wählen einen „sicheren“ Beruf, obwohl sie andere Talente haben. Das kann auf Dauer unglücklich machen.

Ein Gespräch auf Augenhöhe mit Eltern oder Vertrauenspersonen

kann helfen, unterschiedliche Vorstellungen zu klären. Auch Berufsberatungen unterstützen dabei, einen eigenen Weg zu finden.

Wer sich bewusst mit den eigenen Stärken, Werten und Interessen auseinandersetzt, kann Entscheidungen treffen, die langfristig zufrieden machen – auch wenn sie nicht allen Erwartungen entsprechen.

Berufswahl ist ein persönlicher Prozess. Junge Menschen brauchen Ermutigung, ihre eigenen Wege zu gehen – nicht die ihrer Eltern oder der Gesellschaft.

PARFUMERIE Kill
Rhein-Mosel-Straße 35
56281 Emmelshausen
Tel.: 06747-1548
parfumerie-kill@t-online.de

Emmelshausen Kastellaun Simmern

www.parfumerie-kill.de



Haus Ursula

SENIOREN- UND PFLEGEHEIM

Kreuznacher Straße 7 | 55490 Gemünden

☎ 06765/ 912-0 ☎ 06765/ 912-99

✉ info@seniorenheim-ursula.de

🌐 www.seniorenheim-ursula.de

**Du suchst eine Ausbildung?
Oder kennst jemanden,
der auf der Suche ist?**

Wir bilden aus!

**Generalistische Ausbildung
im Bereich der Altenpflege
(m/w/d)**

Mehr als Pflege...



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

☎ 06765 / 912-0

✉ info@seniorenheim-ursula.de




KARRIERE IM LBM

Wir suchen für das **Ausbildungsjahr 2026**

- **Straßenwärter** (m/w/d)
Standort z. B.: Adenau, Alf, Cochem, Dierdorf, Koblenz, Kruft, Linz, Mayen, Neuwied, Sinzig
Aufgaben:
Verkehrssicherheit erhalten, Winterdienst, Grün- und Gehölzpflege, Arbeits- und Unfallstellen absichern, Fahrbahndecken reparieren und instandsetzen
- **Bauzeichner** (m/w/d)

Einstieg in die Beamtenlaufbahn

- **Duales Studium** Verwaltung und Finanzen
- **Verwaltungswirt** (m/w/d)

JETZT BEWERBEN!

Land Rheinland-Pfalz **FAMILIEN-FREUNDLICHER ARBEITGEBER**




Mehr Informationen unter karriere-im-lbm.de oder auf Instagram @karriere.im.lbm

SOFT SKILLS: WAS ARBEITGEBER HEUTE ERWARTEN



In Zeiten von Automatisierung und KI gewinnen soziale Kompetenzen, sogenannte Soft Skills, immer mehr an Bedeutung. Gerade für Schulabgänger sind sie oft das Zünglein an der Waage bei der Auswahlentscheidung.

Kommunikationsfähigkeit: Wer klar und respektvoll kommunizieren kann – schriftlich wie mündlich – ist in nahezu allen Berufen gefragt. Dazu gehört auch aktives Zuhören und Feedback geben.

Teamfähigkeit: Die Fähigkeit, gemeinsam an Zielen zu arbeiten, Konflikte zu lösen und Verantwortung zu übernehmen, zählt zu den Grundpfeilern moderner Arbeitskultur.

Eigenverantwortung und Lernbereitschaft: Arbeitgeber suchen junge Menschen, die mitdenken, Eigeninitiative zeigen und sich kontinuierlich weiterentwickeln wollen.

Digitale Kompetenz: Auch wenn es zu den „Hard Skills“ gezählt wird – der souveräne Umgang mit digitalen Tools ist heute

Grundvoraussetzung und eng mit Selbstorganisation und Problemlösungskompetenz verknüpft.

Soft Skills lassen sich trainieren – durch Ehrenamt, Nebenjobs oder Projektarbeit. Wer sie im Bewerbungsgespräch glaubwürdig belegen kann, hat klare Vorteile.



alutecta

Aluminium in Form, Farbe + Funktion

Wir suchen Auszubildende für 2026 in folgenden Berufen (m/w/d):

- Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik
- Oberflächenbeschichter
- Konstruktionsmechaniker/Fachkraft für Metalltechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik/Fachlagerist
- Industriekaufleute
- Bachelor of Engineering (Duales Studium)

alutecta GmbH & Co. KG ist in Deutschland ein führender Betrieb in der Verarbeitung und Veredelung von Aluminium mit über 140 Mitarbeiter*innen.

Freuen Sie sich auf z.B:

- Arbeitskleidung von Engelbert Strauss
- Zuschuss zu Arbeitsschuhen
- Monatlicher Tankgutschein
- Kostenloses Mineralwasser & Obst
- Betriebliche Altersvorsorge
- Modernes Büro- und Arbeitsequipment
- Umfangreiches Gesundheitsangebot

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Alutecta · Frau Jana Roth
Rudolf-Diesel-Straße 1
55481 Kirchberg
personal@alutecta.de
www.alutecta.de



Werde jetzt Teil des Teams Ochs!

Starte Deine Ausbildung bei der Ochs GmbH:

- **Zimmerer** (m/w/d)
- **Bauzeichner** (m/w/d)
- **Technischer Systemplaner** (m/w/d)
Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- **Industriekaufleute** (m/w/d)
- **Kaufleute** (m/w/d)
für Büromanagement
- **Fachinformatiker** (m/w/d)
für Systemintegration
- **Duales Studium zum Bachelor of Engineering** (m/w/d)
 - Holztechnik
 - Bauingenieurwesen Projektmanagement - Holzbau
 - Holz- und Holzwerkstofftechnik

Mehr erfahren

f @ in

Ochs GmbH | Bahnhofstraße 37 | 55481 Kirchberg
Evelyn Hoff 0 67 63/93 10-91 | bewerbung@ochs.info | www.ochs.eu

WENN DER START DER AUSBILDUNG KURZ BEVORSTEHT

Der Schulabschluss ist geschafft, der Ausbildungsvertrag unterschrieben – und der Start ins Berufsleben steht unmittelbar bevor. Zwischen Vorfreude und Nervosität machen sich angehende Auszubildende Gedanken: Wie verhindere ich, gleich zu Beginn negativ aufzufallen? Typische Stolperfallen, die sich vermeiden lassen.

› Unpünktlichkeit – der Klassiker unter den Fehlritten

Wer am ersten Tag zu spät kommt, setzt ein unvorteilhaftes Signal. Anders als in der Schule wird in der Arbeitswelt Pünktlichkeit nicht als nette Tugend, sondern als Selbstverständlichkeit gesehen. Ein Puffer für den Arbeitsweg – insbesondere, wenn er neu ist – sollte eingeplant werden.

› Unangemessene Kleidung – der erste Eindruck zählt

Der erste Eindruck entsteht in Sekunden – und Kleidung spielt dabei eine zentrale Rolle. Wer im

Bewerbungsgespräch einen gepflegten Eindruck gemacht hat, sollte dieses Niveau beibehalten.

› Passivität – Zurückhaltung ist nicht immer klug

Viele Auszubildende gehen mit dem Wunsch an den Start, nicht unangenehm aufzufallen. Doch wer sich in den ersten Tagen nur im Hintergrund hält, verschenkt die Chance, einen positiven Eindruck zu hinterlassen.

› Privates Handy – ständige Erreichbarkeit fehlt am Platz

In der Schule mag es Alltag gewesen sein, das Handy in der Pause zu checken oder auch mal während des Unterrichts einen Blick aufs Display zu werfen. Im Berufsalltag ist das private Smartphone während der Arbeitszeit tabu – es sei denn, es gibt explizite Ausnahmen.

› Falscher Umgangston – Kollegialität mit Maß

In vielen Betrieben herrscht ein lockerer, kollegialer Ton.

Doch gerade neue Auszubildende sollten sich am Anfang zurückhalten, was Witze, Umgangssprache oder gar Duzen betrifft. Die richtige Balance zwischen Offenheit und professioneller Zurückhaltung zu finden, ist wichtig.

› Fehlende Vorbereitung – Grundwissen wird erwartet

Wer denkt, mit dem ersten Ausbildungstag beginne das Lernen bei null, irrt. Zwar ist niemand allwissend, doch ein gewisses Grundinteresse und die Auseinandersetzung mit dem Betrieb werden erwartet.

WIR SUCHEN AUSZUBILDENDE

Anlagenmechaniker (m/w/d) In Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Klimahelden im Handwerk!

Deutschland wird klimaneutral. Ob grüner Strom, Wärme aus Luft und Boden mit einer Wärmepumpe oder Pelletheizungen. Aber wer macht's? Pack mit an! Starte jetzt deine Ausbildung zum Klimahelden in unserem Team, als Anlagenmechaniker!



Forsthausstraße 11
56290 Sabershausen
Tel.: 06762/9312-0
info@ohlberger.de
www.ohlberger.de



**WILLKOMMENS-BONUS:
WIR ZAHLEN DIR DEN FÜHRERSCHEIN**



DRK-Kreisverband
Rhein-Hunsrück e.V.
Sozialstation



Sei Team DRK!

**Ausbildung zur
Pflegefachkraft (m/w/d)**

ab 01.08.2026

alle Infos und
Kontaktmöglichkeiten:

06761-95950
www.drk.rhk.de
bewerbung@rhk.drk.de



Stellenbörse aktuell

MIT NEBENJOBS BERUFSERFAHRUNG FRÜH SAMMELN



Frühe Berufserfahrung ist Gold wert. Mini-Jobs, Ferienarbeit oder Schülerpraktika bieten jungen Menschen die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeitswelt zu gewinnen – noch bevor sie eine Ausbildung beginnen.

Praktische Erfahrungen helfen, berufliche Interessen zu entdecken und realistische Vorstellungen vom Arbeitsalltag zu entwickeln. Oft entscheidet ein Schülerpraktikum darüber, ob ein

Beruf infrage kommt – oder nicht. Neben fachlichen Einblicken stärken Nebenjobs Verantwortungsbewusstsein, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit und Kundenorientierung – Eigenschaften, die später im Berufsleben entscheidend sind. Gerade in prekären Jobs ist auf faire Bedingungen zu achten. Jugendliche sollten sich gut informieren, welche Rechte sie haben (z. B. in Bezug auf Arbeitszeit, Lohn und Versicherung).

» Wer frühzeitig Berufserfahrungen sammelt, verschafft sich nicht nur Pluspunkte bei späteren Bewerbungen, sondern entwickelt auch ein realistisches Selbstbild in Bezug auf Arbeit und Beruf.



Deine Ausbildung

bei der HAHN Automation Group

Dein Sprungbrett in die Welt der Technik.

Wir suchen Auszubildende (m/w/d) für 2026:

- Mechatroniker
- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Industriekaufleute
- Kaufleute für Marketingkommunikation
- Fachinformatiker für Systemintegration

Bewirb Dich

jetzt für 2026!

Das zeichnet uns aus:

- > 1.000 € Ausbildungsvergütung
- 30 Tage Jahresurlaub
- Moderne Ausbildungswerkstatt
- Firmenevents & Freizeitbekleidung
- u.v.m.

HAHN

AUTOMATION GROUP

Wachse mit uns! Innerhalb der HAHN Automation Group absolvierst Du Deine Ausbildung in dynamischen, international aufgestellten Unternehmen, die Dir die Möglichkeit bieten, mit modernsten Technologien zu arbeiten. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung und darauf, Dich näher kennen zu lernen!



HAHN Automation Group

Fr. Shari Siebert
Liebshausener Str. 3
55494 Rheinböllen

+49 6764 90 22-375
careers@hahnautomation.group
careers.hahnautomation.group

Zukunft sichern mit einer
Ausbildung im Beruf Elektrotechnik
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Elektrotechnik | Sicherheitstechnik | Elektroinstallation
IT & Multimedia | Smart Living | Photovoltaik



**elektro
konrath**

info@elektro-konrath.de
www.elektro-konrath.de



Elektro Konrath | Bahnhofstraße 36 | 56288 Kastellaun | 06762/7261
Flieburgstr. 13a | 56856 Zell | 06542/990990



Wir suchen dich! (m/w/d) >>>>

Deine Möglichkeiten:

- ✦ Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- ✦ B.A. Ernährungsberatung
- ✦ B.A. Fitnessökonomie
- ✦ B.A. Gesundheitsmanagement
- ✦ B.A. Fitnesstraining
- ✦ B.A. Sport- und Bewegungstherapie
- ✦ B.Sc. Sport-/Gesundheitsinformatik



📍 Industriestraße 9, 55487 Sohren
☎ 06543 50268170
🌐 www.mygym-prime.de/sohren

Klingt gut? Dann bewirb dich bei uns:
studioleitung_sohren@mygym-prime.de

STEUERFACHANGESTELLTE/R

» **Berufstyp:** Duale Ausbildung

» **Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

» **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Steuerfachangestellte unterstützen u.a. Steuerberater/innen bei der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung von Mandanten. Sie erteilen Auskünfte, stehen in Kontakt mit Finanzämtern oder Sozialversicherungsträgern, planen und überwachen Termine und stellen die Einhaltung von Fristen sicher. Sie stehen in engem Kontakt mit den Mandanten, verarbeiten deren Rechnungen, Belege und Kontoauszüge zu einer ordnungsgemäßen Buchführung, bearbeiten Steuererklärungen und überprüfen Steuerbescheide.

Darüber hinaus führen sie Lohn- und Gehaltsabrechnungen für Mandanten oder das eigene Unternehmen durch und wirken an der Erstellung von Jahresabschlüssen mit. Bei allen Tätigkeiten berücksichtigen sie stets die aktuelle Rechtslage und geltende Fristen. Außerdem erledigen sie allgemeine Büroarbeiten, führen die Korrespondenz und bereiten Unterlagen für Gesprächstermine mit Mandanten vor.

» **Kernkompetenzen:**

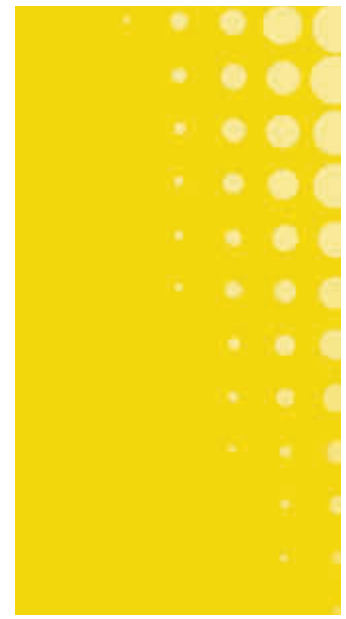
- Betriebswirtschaftslehre
- Bilanzpolitik
- Buchführung, Buchhaltung
- Büroorganisation, Büromanagement
- Kundenberatung, -betreuung
- Lohn-, Einkommensteuer
- Steuerberatung
- Steuererklärungen anfertigen
- Steuerrecht

» **Beruflicher Aufstieg:**

Eine Aufstiegsweiterbildung hilft, beruflich voranzukommen und Führungspositionen zu erreichen. Naheliegender ist es, die Prüfung als Steuerfachwirt/in oder als Steuerberater/in abzulegen. Mit einer Hochschulzugangsberechtigung kann man auch studieren und beispielsweise einen Bachelorabschluss im Studienfach Steuern, Prüfungswesen erwerben.

Auch der Schritt in die Selbstständigkeit ist möglich, z.B. kann man nach bestandener Steuerberaterprüfung und erfolgter Bestellung zum Steuerberater/zur Steuerberaterin eine Einzelpraxis oder Sozietät mit anderen Steuerberatern und -beraterinnen, Steuerbevollmächtigten, Wirtschaftsprüfern und -prüferinnen, vereidigten Buchprüfern und

-prüferinnen oder Rechtsanwältinnen und -anwältinnen eröffnen. Voraussetzung für die Zulassung zur Steuerberaterprüfung ist eine mindestens achtjährige hauptberufliche praktische Tätigkeit (bei zwischenzeitlicher Prüfung als Steuerfachwirt/in oder Bilanzbuchhalter/in verkürzt auf sechs Jahre) auf dem Gebiet des Steuerwesens, nach Ablegung der Steuerfachangestelltenprüfung.



KOBLENZ · BADKREUZNACH · KASTELLAUN · SIMMERN
COCHEM · FRANKFURT/MAIN · NÜRNBERG



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
STEUERBERATUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

BOCK AUF MEHR?

MEHR: ZUKUNFTSSICHERHEIT, DURCHBLICK, VERANTWORTUNG, WEITERENTWICKLUNG, FLEXIBILITÄT, ABWECHSLUNG, GEHALT, KARRIERECHANCEN ... UND VIELES MEHR...?!

Dann bewirb dich jetzt unter ht-deutschland.com/karriere



Super Ausbildung gesucht?
Hier wirst du fündig!

Du willst hoch hinaus?

Dann steig bei uns ein und steig mit uns auf!

Du kannst mit deinen Händen mehr als Konsole und Smartphone bedienen?
Du benutzt deinen Kopf nicht nur zum Tragen von Kopfhörern?
Dann lass dich bei uns ausbilden als

Dachdecker (m/w/d) oder
Zimmerer (m/w/d)

Dich erwartet eine interessante Ausbildung in einem starken Team aus jungen Wilden und alten Hasen und dazu ein absolut krisensicherer Arbeitsplatz.



Dach & Wand
Meisterbetrieb · Petry & Schreiner
Meisterbetrieb Petry & Schreiner
Im Industriepark 37 · 55469 Simmern
Tel.: 06761/9270265 · petry-dach.de

HILFT COACHING JUNGEN MENSCHEN BEIM EINSTIEG?

Berufscoaching ist längst nicht mehr nur Führungskräften vorbehalten. Auch Schulabgängerinnen und Schulabgänger profitieren zunehmend von der individuellen Unterstützung durch qualifizierte Berufscoachings. Ziel ist es, den Übergang in die Ausbildung oder ins Studium strukturierter und selbstbewusster zu gestalten.

Berufscoachs helfen, Stärken zu erkennen, Interessen zu reflektieren und konkrete Ziele zu formulieren. Sie begleiten bei der Suche nach passenden Berufsfeldern, geben Feedback zu Bewerbungsunterlagen oder bereiten auf Vorstellungsgespräche vor.

Viele junge Menschen fühlen sich nach der Schule orientierungslos oder überfordert. Ein Coaching kann dabei helfen, die eigene Motivation zu stärken und Entscheidungen selbstbestimmt zu treffen.

Einige Schulen, Arbeitsagenturen oder Jugendberatungen bieten kostenfreie Coaching-Angebote an. Auch Online-Plattformen ermöglichen niederschwellige Einstiege.

Coaching ist ein wirksames Instrument, um Klarheit und Selbstvertrauen zu gewinnen – vor allem in einer Phase, die von Umbrüchen geprägt ist.



DUALES STUDIUM & AUSBILDUNG

Starte deine Karriere bei der
Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis.



Bewirb dich jetzt!



CHECKLISTE FÜR DIE AUSBILDUNG

Diese Checkliste fasst zusammen, was zu beachten ist, um in ein Ausbildungsverhältnis zu starten.



Berufswahl klären:

Bevor Bewerbungen verschickt werden, ist eine ehrliche Auseinandersetzung mit den eigenen Interessen und Stärken notwendig.

Anforderungen prüfen:

Jeder Ausbildungsberuf hat bestimmte schulische und persönliche Anforderungen. Deshalb sollte man sich genau informieren über: Schulabschlüsse, die erwartet werden.

Bewerbungsfristen beachten:

Viele Unternehmen suchen ihre Auszubildenden frühzeitig – oft schon ein Jahr vor Ausbildungsbeginn. Frühzeitig über Fristen informieren.

Unterlagen vollständig vorbereiten:

Eine aussagekräftige Bewerbung umfasst in der Regel: Anschreiben. Lebenslauf. Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse. Nachweise über Praktika, ehrenamtliches Engagement oder Sprachkenntnisse.

Online-Bewerbungen korrekt erstellen:

Immer mehr Betriebe bevorzugen digitale Bewerbungen. Dabei ist zu beachten: PDF-Format verwenden. Dateigröße beachten. Seriöse E-Mail-Adresse verwenden. Dateinamen klar benennen.

Vorstellungsgespräch vorbereiten:

Um gut anzukommen, hilft: Informationen über den Betrieb einholen. Typische Fragen üben. Fragen an den Ausbilder vorbereiten. Passende, gepflegte Kleidung wählen.

Probepraktikum nutzen:

Ein freiwilliges kurzes Praktikum kann helfen den Betrieb besser kennenzulernen. Einen guten Eindruck zu hinterlassen. Selbst zu prüfen, ob der Beruf tatsächlich passt.

Ausbildungsvertrag prüfen:

Vor dem Start ist ein schriftlicher Vertrag Pflicht. Inhalte: Ausbildungsdauer und -beginn. Vergütung. Probezeit. Arbeitszeiten und Urlaubstage. Ausbildungsinhalte laut Ausbildungsordnung.

Versicherungen und Formalitäten klären:

Mit Beginn der Ausbildung treten neue Regelungen in Kraft: Sozialversicherungspflicht (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung) Steueridentifikationsnummer bereithalten. Gegebenenfalls Kindergeldanspruch prüfen. Berufsschule informieren.



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir
- Auszubildende (m/w/d)
zum/zur
Steuerfachangestellten
Bewerbung an:
info@skg-kirchberg.de
Kappeler Straße 20A Tel: 06763 303200
55481 Kirchberg www.skg-kirchberg.de



HELFER IM WEB – TIPPS IM NETZ

Auf dieser Seite findest du eine Vielzahl von Links zu Internetseiten, die dir vielleicht bei deiner Bewerbung helfen können.

NUTZE DIE TIPPS UND TRICKS!

Du suchst einen Ausbildungsplatz?

- › www.arbeitsagentur.de
- › www.ihk-lehrstellenboerse.de
- › www.hwk.de/ausbildungsinteressierte
- › <https://digital.wittich.de/loesungen/regionale-jobboerse>
- › www.jobs-regional.de/
- › www.berufenet.arbeitsagentur.de
- › www.planet-beruf.de

Deine Bewerbung liest sich bescheiden?

- › www.duden.de
Bietet eine Rechtschreibprüfung und hilft dir, eine fehlerfreie Bewerbung zu verfassen.
- › www.bewerbung-tipps.com
Wertvolle Informationen von der Bewerbungsvorbereitung bis hin zum Vorstellungsgespräch.

Du möchtest ins Ausland?

- › www.ef.de
Lerne fremde Sprachen in fremden Ländern.
- › www.auslandsjahr.org
Schüleraustausch, High School, Au-Pair, Auslandspraktikum und vieles mehr findest du hier.

Ein freiwilliges Jahr?

- › www.bundesfreiwilligendienst-rps.de
Bundesfreiwilligendienst
info@bundesfreiwilligendienst-rps.de
- › www.soziales-jahr.info
Freiwilliges Soziales Jahr
freiwilliges@soziales-jahr.info

- › www.paritaetischer-service.de
Freiwilligendienste/Zusatzjobs
info@paritaetischer-service.de

Gesetzestexte zum Thema Ausbildung

- › www.gesetze-im-internet.de
Das Berufsbildungsgesetz (BBiG). Deine Rechte auf einen Blick

Weiterführende Informationen zu Berufsbildern

unter www.berufenet.arbeitsagentur.de
oder unter www.planet-beruf.de.

Inhalt/Texte: Bundesagentur für Arbeit

Die Bank der Zukunft hat ein Gesicht: *deins.*

Ausbildung Bankkaufmann (m/w/d)
Beginn August 2026

Weitere Informationen und Bewerbung:
www.raiba-kastellan.de/ausbildung

Raiffeisenbank Kastellan eG

SUCHEN
KLICKEN
FINDEN

AUSBILDUNGSMESSEN

Bei der großen Auswahl an Berufen und Betrieben fällt es schwer, den Überblick zu behalten. Vielleicht weißt man nicht, welche Firmen in der Nähe oder im Kreis ausbilden.

Um den perfekten Ausbildungsplatz oder -betrieb für sich zu finden, ermöglichen Wirtschaftskreise in vielen Regionen Fach- und Ausbildungsmessen. Dort präsentieren sich Ausbildungsbetriebe und bieten jungen Berufsstartern die Chance, sich zu informieren. Oft sind verantwortliche Personalangestellte direkt vor Ort, um mit interessierten künftigen Berufsanfängern ins Gespräch zu kommen und aus erster Hand zu informieren. Bei solchen Gelegenheiten lassen sich sehr gut erste Kontakte knüpfen. Zudem bleibt dieses Gespräch im Gedächtnis der wichtigen Personen und bildet die Grundlage für eine spätere Bewerbung, denn darauf kann man sich im Anschreiben beziehen.

Gut vorbereitet ist, wer zur Ausbildungsmesse seinen Lebenslauf und Schreibmaterial mitbringt.

Nachstehend einige Links, die direkt zu verschiedenen Jobmessen und weitergehenden Informationen führen:

<https://www.messeninfo.de/Ausbildungsmessen-Deutschland-FSL25-L55-S12.html>

<https://planet-beruf.de/veranstaltungen>

<https://www.nach-dem-abitur.de/ausbildungsmessen/>

<https://deine-jobmesse.de/>

https://jobmessen.de/termine?gclid=EAlaIQobChMI-9_etqfl-QIV7Y9oCR3DCguLEAAyAAEgLmZPD_BwE

ELEKTRONIKER/IN – ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

» **Berufstyp:** Duale Ausbildung

» **Ausbildungsdauer:** 3,5 Jahre

» **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren gebäudetechnische Einrichtungen wie Anlagen der elektrischen Energieversorgung, Beleuchtungs-, Kälte-, Klimaanlage oder Überwachungseinrichtungen. Sie schließen Waschmaschinen und Herde an, planen und installieren Gebäudeleitsysteme und Datennetze, programmieren und konfigurieren die Steuer- und Regelungseinrichtungen von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage. Zudem installieren sie Antennen, Empfangs- und Breitbandkommunikationsanlagen. Im Rahmen von Wartungsarbeiten prüfen sie gebäudetechnische Systeme und stellen sie ggf. neu ein. Bei Störungen ermitteln sie die Ursachen und setzen Systeme und Anlagen instand.

» **Kernkompetenzen:**

- Arbeit in Höhen (Sicherung gegen Absturz)

- Elektrische Energietechnik
- Elektroinstallation
- Elektronik
- Elektrotechnik
- Energieverteilung, Energieversorgung
- Gebäudesystemtechnik, Gebäudeleittechnik
- Hardwareinstallation, Softwareinstallation
- Home-Energy-Management-Systeme - HEMS
- Mess-, Steuer-, Regeltechnik (MSR)
- Montage (Elektrotechnik)
- Multimetermessung
- Nachrichtentechnik, Kommunikationstechnik
- Neueinbau
- Sicherheitsanforderungen für Niederspannungs-Schaltanlagen nach DIN EN 61439
- Smart Hospitality

» **Beruflicher Aufstieg:**

Eine Aufstiegsweiterbildung hilft, beruflich voranzukommen und Führungspositionen zu erreichen. Naheliegender ist es, die Prüfung als Elektrotechnikermeister/in abzulegen.

Mit einer Hochschulzugangsberechtigung kann man auch studieren und beispielsweise einen Bachelorabschluss im Studienfach Elektrotechnik erwerben.



LUST AUF HANDWERK?

Unsere Ausbildungsberufe:

Elektroniker für...

- ✓ Gebäudesystemintegration (m/w/d)
- ✓ Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

ERN
ERN Elektrosysteme Rhein-Nahe GmbH



@ern_elektrosysteme

ERN Elektrosysteme Rhein-Nahe GmbH

Im Boorstück 5 | 55469 Simmern | Tel.: 06761 9363-0 | www.ern-simmern.de



PENDLERANGEBOTE

Du bist in der Ausbildung, Studierende/-r und hast noch kein eigenes Auto, keinen Führerschein oder willst Geld sparen? Da ist eine Mitfahrgelegenheit doch genau das Richtige, um günstig von A nach B zu kommen!

Immer mehr Berufstätige und auch jüngere Menschen, die mit dem eigenen PKW zwischen Wohnort und Arbeitsstelle pendeln, haben durch die ständig steigenden Mobilitätskosten hohe Ausgaben. Viele gründen deshalb eine Fahrgemeinschaft, um Kosten zu sparen. Vor allem für Auszubildende und Studierende mit geringem Einkommen kann das auf jeden Fall von Vorteil sein.

Doch manche fragen sich sicher, wie sie das am besten machen. In der heutigen Zeit hat eigentlich jeder ein Smartphone und kann sich somit Mitfahr-Apps downloaden oder im Internet auf Mitfahrerbörsen Mitfahrer suchen oder auch Mitfahrgelegenheiten.

» Wie finde ich Mitfahrer oder eine Mitfahrgelegenheit?

Ich kenne meine Arbeitszeiten, ich weiß, wann ich losfahren muss und wann ich Feierabend habe. Aber wer weiß das noch und wer fährt denselben Weg um dieselbe Zeit? Im näheren Umkreis, Freundeskreis oder unter Kollegen findet sich selten jemand.

Über Pendlerportale im Internet oder auch über Apps kann man Angebote aufgeben, suchen und finden. Und das völlig kostenlos!

Bei den Angeboten werden Anzahl der freien Sitzplätze angegeben, Start und Ziel, ob Hin- und/oder Rückfahrt, Zwischenstopps und der Preis pro Mitfahrer/-in.

OFT GESTELLTE FRAGEN:

» Muss ich mich anmelden?

Die meisten Portale benötigen keine Anmeldung. Erst bei der Einstellung eines eigenen Angebotes werden ein paar persönliche Daten abgefragt. Dies dient aber zur Sicherheit aller Teilnehmer.

» Kostet die Vermittlung etwas?

Die Vermittlung ist völlig kostenfrei. Erst wenn eine Fahrgemeinschaft zustande kommt, fallen Kosten für Sprit an. Die Kosten pro Mitfahrer/-in kann man selbst bestimmen.

» Wie gehe ich am besten vor, wenn ich eine Fahrgemeinschaft gegründet oder gefunden habe?

Ein idealer Standpunkt für Fahrgemeinschaften sind Mitfahrerparkplätze. Diese befinden sich an geeigneten Orten. Oft an Autobahnauffahrten, Kreuzungen zu Bundesstraßen oder am Stadtrand. Man kann sein Auto zeitlich unbegrenzt und kostenfrei abstellen.

» Was mache ich, wenn ich keine Mitfahrgelegenheit finde?

Für solche Fälle ist der ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) da. Man kann die Fahrten aber auch mischen. Zum Beispiel kann man sich zu einem nahe gelegenen Bahnhof mitnehmen lassen und den Zug nutzen oder man nutzt nur die Hin- oder Rückfahrt einer Mitfahrgelegenheit. Über Apps sind auch Spontanfahrungen möglich, falls bei der Fahrgemeinschaft mal Probleme auftreten sollten.

BEKANNTE PENDLERPORTALE:

mitfahren.rlp.de

www.blablacar.de

www.bessermitfahren.de

Viele dieser Portale sind auch als App erhältlich.

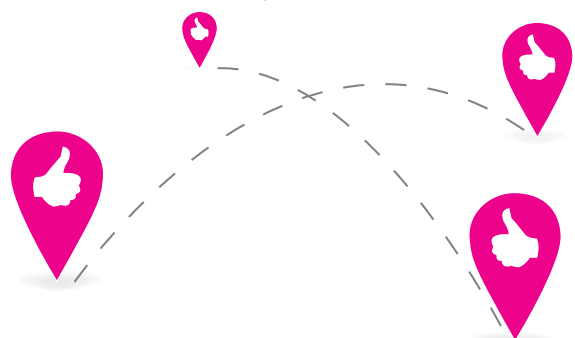
SO FUNKTIONIERT'S:

App downloaden oder Seite im Internet öffnen - Angebot einstellen oder suchen - Sprit sparen oder günstig von A nach B kommen.



- ✓ einfach & unkompliziert
- ✓ Geld sparen
- ✓ Kontakte knüpfen

DER TÄGLICHE WEG ZUR ARBEIT





www.sonntag-bau.de

DEINE ZUKUNFT STARTET: BEI UNS!

Vielfältige und spannende Ausbildungsplätze (m/w/d):

- Bauingenieur (Duales Studium)
- Bauzeichner
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Baugeräteführer
- Straßenbauer
- Industriekaufmann
- Spezialtiefbauer
- Elektroniker
- Mechatroniker
- Metallbauer (Konstruktionstechnik)

MACH'S WIE WIR!

Komm zum 1. August 2026 in unser Team.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Gerne per Mail an doerth@sonntag-bau.de bzw. b.kissel@sonntag-bau.de oder per Post.



NEU:
Fahre auch Du unseren **SONNTAG Azubi-Mini – LIMITED** nur für Azubis!

SONNTAG Baugesellschaft mbH & Co. KG

Trinkbornstraße 21
56281 Dörth
Telefon 06747 9309-0

Am Ockenheimer Graben 22
55411 Bingen-Kempton
Telefon 06721 9103-21



SONNTAG
Bauen für Mensch und Natur

Wann kommst Du in unser Team?



Ausbildung zum Dachdecker oder Klempner (m/w/d)

ab 1.8. oder 1.9.2026

Fragen?
Schreib uns auf
WhatsApp:
06747 7666



REINER-DACH
IHR DACH...EIN REINER-DACH

Wir bieten dir:

- übertarifliche Ausbildungsvergütung
- Weihnachtsgeld & Urlaubsgeld
- Fahrtkostenzuschuss und Verpflegungsgeld an Schultagen
- zusätzliche Altersvorsorge
- Übernahme in den Betrieb bei erfolgreichem Abschluss
- Ausbildung des Schieferhandwerks
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Dachdeckerei • Bauklempnerei • Solartechnik



info@reiner-dach.de · www.reiner-dach.de · Trinkbornstr. 5 · 56281 Dörth · Tel. 06747 7666



STARTE DURCH MIT DEINER

AUSBILDUNG

in der Luftfahrt

Industriekaufmann/-frau

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Fachinformatiker/-in für Systemintegration

Fachkraft für Lagerlogistik

Fluggerätmechaniker/in



- + Weiterbildungs- und Coachingmöglichkeiten
- + Internationales Arbeitsumfeld
- + Hohe Übernahmechancen
- + Ausbildungsstart 01.09.2026



#wirbewegendiewelt

UND VIELLEICHT
AUCH BALD
DICH?



HANGAR 901 Aircraft Maintenance GmbH - Gebäude 900 - 55483 Flughafen-Hahn - www.hangar901.aero

